Herren 2. Kreisklasse Süd

SG Quembach V : TV Jahn 1909 Hermannstein II
Mittwoch, 02.11.2022, 20:15 Uhr

Scharrer und Scharrer bleiben gegen die SG Quembach V ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Scharrer und Scharrer konnte der TV Jahn 1909 Hermannstein II das Auswärtsspiel bei der SG Quembach V in der Herren 2. Kreisklasse Süd mit 7:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Reinhold Scharrer den für die Mannschaft siegbringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages vollendete.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eine knappe Niederlage gab es für Bernhard / Bernhard beim 2:3 gegen Scharrer / Rosenkranz. In toller Verfassung präsentierten sich Kaboth / Schmidt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Pfordt / Scharrer. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0: 2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf verlorenem Posten stand Markus Bernhard in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Stefan Pfordt, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Michael Bernhard über die 1:3-Niederlage gegen Reinhold Scharrer hinweggetröstet werden musste. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Das Einzel zwischen Maurice Kaboth und Simon Scharrer endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Nach gewonnenem ersten Satz gab Pascal Schmidt das Spiel gegen Peter Rosenkranz noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Quembach V und des TV Jahn 1909 Hermannstein II. Beim 3:11, 2:11, 6:11 gegen Reinhold Scharrer fand Markus Bernhard von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zwar brachte Stefan Pfordt Michael Bernhard phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Michael Bernhard mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Maurice Kaboth beim 11:9, 10:12, 12:10, 12:10 gegen Peter Rosenkranz doch überlegen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 3:6. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Simon Scharrer konnte Pascal Schmidt anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den TV Jahn 1909 Hermannstein II.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die SG Quembach V am 11.11.2022 gegen den TuS 1909 Philippstein II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 14.11.2022 gegen den TSV 1908 Garbenheim II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SG Quembach V
Doppel: Bernhard / Bernhard 0:1, Kaboth / Schmidt 0:1
Einzel: M. Bernhard 1:1, M. Bernhard 1:1, M. Kaboth 1:1, P. Schmidt 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2022 (14:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV Jahn 1909 Hermannstein II
Doppel: Scharrer / Rosenkranz 1:0, Pfordt / Scharrer 1:0
Einzel: R. Scharrer 2:0, S. Pfordt 0:2, P. Rosenkranz 1:1, S. Scharrer 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2022 (14:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").